Pflaume - Prunus domestica

Die Pflaume ist ein sommergrüner Baum und wird meist etwa 6 m hoch, selten deutlich höher. Frei stehend hat die Pflaume eine dichte, sparrig wachsende Krone. Die Zweige sind im Alter stark ausgeprägt. Es gibt etwa 2000 Sorten.

Die Borke dunkelgrau bis braunschwarz und praktisch glatt. Die Blätter sind länglich-elliptisch, am Rand gekerbt bis gesägt, auf der Oberseite stumpfgrün gefärbt und auf beiden Seiten unbehaart.

Die kleinen weissen zwittrigen Blüten messen ca. 2 bis 4cm Durchmesser. Sie erscheinen kurz vor, oder mit dem Laubaustrieb. Die Staubbeutel sind gelb.

Die Früchte sind eiförmig bis kugelig und variieren in Form, Grösse und Farbe sehr stark.

Standort: Hell und sonnig, im Sommer leicht schattieren. Erträgt auch grosse Hitze, was aber zu Blattfall führen kann. Wind fest.

Gestaltung/Stilarten: Alle Stilarten sind möglich.

Giessen: Keine Staunässe und keine Ballentrockenheit, gleichmässig feucht halten. Im Sommer, wenn

voll im Laub, mehrmals täglich, auch mit hartem Leitungswasser giessen und dies dann ausgiebig.

Düngen: Düngen sobald die Blätter sich voll entwickelt haben, dann bis **Ende August** alle drei Wochen mit Bonsai-Flüssigdünger oder 1 bis 2x Mal im Jahr mit festem organischem oder mineralischem Dünger versorgen.

Mit Herbstdünger für eine ausreichende Winterhärte sorgen.

Schnitt: Ab Mai kann bereits geschnitten werden. Weil der Austrieb sehr schnell erfolgt, kann regelmässig zurückgeschnitten werden und ein dichtes Astwerk aufgebaut werden.
Wird die Krone allerdings zu dicht, sollten alle überflüssigen Triebe und Blätter entfernt werden.
Zu lange Triebe im Sommer, nachdem neue Blütenknospen für das nächste Jahr angelegt sind, einkürzen.
Ab August sollte, damit die Pflaume abhärten kann, nicht mehr geschnitten werden.

Drahten: Einjährige Äste können sehr gut gedrahtet werden. Auf Einwachsen achten. Ältere Äste nur abspannen.

Umtopfen: Alle 3 bis 4 Jahre vor der Blüte umtopfen - Akadamaerde und Mineralsubstrat oder Lavasplitt - 2:1.

Pflanzenschutz: Spitzdürre und Moniliakrankheit können gelegentlich vorkommen.

Überwinterung: Sobald das Laub abgeworfen ist sind Pflaume vollkommen winterfest, trotzdem ab -5°C das Wurzelwerk schützen. (Wurzelbereich mit z.B. Rindenmulch abdecken) Vorsichtig vor Spätfrost wenn der Baum schon ausgetrieben hat.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken.
Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem
Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.cherlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch